



Am 18. Januar fand in den Rhein-Main Terrassen auf der Kostheimer Maarau zum viertel Mal eine gut besuchte Benefiz-Veranstaltung statt. Dabei erfreute die Spaßmacher Company zu mitreißenden, musikalischen und gesanglichen Beiträgen.

Ein tolles Rahmenprogramm löste auch Beifallstürme der Narrenschar aus. Die famose Gruppe mit ihrem Leader Frank Bullig ist wie ihr Name modern und pfiffig. 1984 nach dem Abgang der Kreiselspatzen kam der neue Zusammenschluß. Zur Fastnachtsphilosophie gehören auch die sozialen Komponenten seit vielen Jahrzehnten.

Die Vollblutmusiker können stets als Freudenspender in doppelter Weise begeistern. Dies wurde auch von der Sprecherin vom Förderkreis Leukämiekrankte Kinder dankbar gewürdigt. Die Spaßmacher sind nicht in väterliche Obhut zu nehmen. Deshalb ist der KCV so etwas wie der „gute Onkel“, bietet der grandiosen Truppe ein Dach, und einen vierfarbbunten Tummelplatz vor Ort.

Herbert Fostel konnte eine weitere Spendenaktion ankündigen. Mitorganisator und KCV-Schatzmeister Björn Saemann konnte von seinem Unternehmen KSM Umweltdienste, Bischofsheim, wieder mit einem effektvollen „Wertschaftsorden am Band“ vom Designer Typowerbung Axel Bernais aus Kastel, für den Stückpreis von 4 Euro anbieten.

Die Einnahmen kamen zur Unterstützung für das Naturrasen-Projekt der Tus 05 Kostheim zu Gute. Mit einem umfangreichen und abwechslungsreichen Programm begeisterte die Spaßmacher Company mit ihrem stimmungsvollen „Frontfrauen“ Andrea Beck-Haarth und Jennifer Haarth.

Es waren Glanznummern und u.a. mit Meenzer Meedcher, Ein Hoch auf Mainz, Heidi, Rock me, Skandal im Sperrbezirk, und We are the Champions. Ein weiterer top Knüller konnte präsentiert werden: Das Showballett der Kasteler Jocus-Garde – Leitung: Dunia Weber – mit ihren kuriosen und glanzvollen Darbietungen.

Die Altrheingarde mit „Obermaschores“ Benno Hochhaus, brannte wieder ein berauschendes Feuerwerk ab. Dazu fehlte auch nicht die Zugabe „Ich werd Gardist“. In einer „schöpferischen Pause“ konnte Zauberkünstler Mr. Brown, Bernhard Kreinbihl, mit viel Magie die Besucher in Bann ziehen.

Für aufmerksamen Service sorgte die Crew des Gastronomen Wolfgang Henz. KCV-Präsident Thomas Gill dankte zu später Abendstunde den Iniatiatoren und Akteuren für diese fabelhafte Benefiz-Veranstaltung, die auch im kommenden Jahr wieder stattfinden soll.

(Herbert Fostel) Das Foto von Helmut Fank kannn aus technischen Gründen leiuder nicht reproduziert werden.